

Begriffe aus dem Feuerwehrwesen

Fernmeldewesen

DIN
14 011
Teil 8

Terms for fire fighting;
telecommunication technicality

Einsprüche bis 31. Okt 1991

Vorgesehen als
Ersatz für
Ausgabe 04.78

Anwendungswarnvermerk auf
der letzten Seite beachten!

1 Notrufsystem**1.1 Feuerwehr-Notrufanschluß (Feuerwehrruf 112)**

Der Feuerwehr-Notrufanschluß (Feuerwehrruf 112) ist Bestandteil des "Notrufsystems 73"¹⁾. Mit ihm kann bei Wahl der Rufnummer 112 eine direkte Verbindung zur nächsten Leitstelle der Feuerwehr oder - wenn eine solche nicht besteht - der Polizei hergestellt werden.

1.2 Münzfreier Notrufanschluß

Der münzfreie Notrufanschluß ist ein Leistungsmerkmal des "Notrufsystems 73", mit der nach Betätigung eines Hebels an einem Zusatzgerät zu einem öffentlichen Münzfernsprecher eine Sprechverbindung zur nächsten Leitstelle der Feuerwehr selbsttätig und für den Benutzer münzfrei hergestellt werden kann.

1.3 Notruf-Abfrageeinrichtung

Die Notruf-Abfrageeinrichtung ist Bestandteil des "Notrufsystems 73" und befindet sich in der Leitstelle einer Feuerwehr. Mit ihr können die aus dem zugehörigen öffentlichen Fernsprechnet ankommenden Feuerwehrrufe direkt entgegengenommen werden. Eine Notruf-Abfrageeinrichtung muß u. a. eine Fangschaltung sowie eine Blockade-Freischaltung und kann eine Möglichkeit zur Weiterleitung von Notrufen haben.

2 Feuerwehr-Notrufmelder**2.1 Öffentlicher Feuerwehr-Notrufmelder (Feuermelder)**

Ein öffentlicher Feuerwehr-Notrufmelder ist ein von Hand auslösbarer Melder mit oder ohne Freisprecheinrichtung, der jederzeit der Öffentlichkeit zugänglich ist.

2.2 Objektgebundener Feuerwehr-Notrufmelder

Ein objektgebundener Feuerwehr-Notrufmelder ist ein von Hand und/oder von einer Brandmeldeanlage auslösbarer Melder, der einer bestimmten baulichen Anlage zugeordnet und der Öffentlichkeit in der Regel nicht zugänglich ist.

¹⁾ Fernmeldeordnung mit Verwaltungsanweisung 1974 § 5 und VwAnw zu § 5, Abs. 8 N 32, herausgegeben vom Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen

Fortsetzung Seite 2 bis 5

Normenausschuß Feuerwehrwesen (FNFW) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

Jede Art der Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DIN Deutsches Institut für Normung e.V., Berlin, gestattet.

2.2.1 Hauptmelder

Ein Hauptmelder ist ein von Hand und von einer Brandmelderzentrale auslösbarer objektgebundener Feuerwehr-Notrufmelder.

2.2.2 Objektmelder

Ein Objektmelder ist ein von Hand auslösbarer objektgebundener Feuerwehr-Notrufmelder.

3 Brandmelder

Ein Brandmelder ist ein Teil einer objektgebundenen Meldeanlage. Er kann über eine Brandmelderzentrale einen Hauptmelder auslösen. Es gibt automatische und nicht automatische Brandmelder.

3.1 Automatischer Brandmelder

Ein automatischer Brandmelder ist ein Melder, der auf Begleiterscheinungen eines Brandes selbständig anspricht.

Automatische Brandmelder sind auch²⁾ Wärmemelder, Rauchmelder (Ionisations- und Optische Rauchmelder), Gasmelder, Flammenmelder, Maximalmelder, Differenzmelder, Differentialmelder, Punktförmige Melder, Mehrpunktmelder, Linienförmige Melder, Rückstellbare Melder (Selbsttätig rückstellende Melder, Fernrückstellbare Melder, Örtlich rückstellbare Melder), Nichtrückstellbare Melder mit auswechselbaren Teilen, Nichtrückstellbare Melder (ohne auswechselbare Teile), Two-State-Melder, Multi-State-Melder, Analog-Melder.

3.2 Nichtautomatischer Brandmelder

Ein nichtautomatischer Brandmelder ist ein von Hand auslösbarer Melder mit oder ohne Impulsgeber (z. B. Handfeuermelder).

Anmerkung: Nach DIN EN 54 Teil 1 ist ein Handfeuermelder ein Gerät, mit dem eine Brandmeldung von Hand ausgelöst werden kann.

4 Feuerwehr-Notrufmelder- und Brandmelderanlagen

Feuerwehr-Notrufmelder- und Brandmelderanlagen bestehen aus Meldern, Übertragungswegen, der Brandmelderzentrale und der Energieversorgung.

4.1 Öffentliche Feuerwehr-Notrufmelderanlage

Eine öffentliche Feuerwehr-Notrufmelderanlage besteht aus öffentlichen und/oder objektgebundenen Feuerwehr-Notrufmeldern sowie einer von der zuständigen kommunalen Behörde betriebene Empfangszentrale für Brandmeldungen.

4.2 Objektgebundene Brandmelderanlage

Eine objektgebundene Brandmelderanlage besteht aus Brandmeldern, die sich auf Grundstücken und/oder in Gebäuden befinden, und einer Brandmelderzentrale. Ist die Brandmelderzentrale über einen Hauptmelder an eine öffentliche Feuerwehr-Notrufmelderanlage angeschlossen, wird die objektgebundene Brandmelderanlage zur Nebenummeldeanlage.

²⁾ Definitionen siehe DIN EN 54 Teil 1.

4.3 Feuerwehr-Notrufmelder-Zentrale

Eine Feuerwehr-Notrufmelder-Zentrale ist ein Anlagenteil zur Entgegennahme und Registrierung von Meldungen ausgelöster Feuerwehr-Notrufmelder sowie zur Überwachung des elektrischen Betriebszustandes und zur Anzeige von Störungen. Sie zeigt den Melderstandort an und ist in der Regel mit einer Alarmierungseinrichtung für Einsatzkräfte der Feuerwehr verbunden.

4.4 Brandmelder-Zentrale

Eine Brandmelder-Zentrale ist ein Anlagenteil zur Entgegennahme und gegebenenfalls Registrierung von Meldungen ausgelöster Brandmelder sowie zur Überwachung des elektrischen Betriebszustandes und zur Anzeige von Störungen. Sie zeigt den Melderstandort an und kann einen Hauptmelder sowie andere Brandschutzeinrichtungen auslösen.

5 Warn- und Alarmierungsanlagen

5.1 Objektgebundene Warnanlage

Eine objektgebundene Warnanlage ist eine Anlage mit optischen und/oder akustischen Signalgeräten innerhalb von Gebäuden oder auf Grundstücken, mit der Personen vor einer Gefahr gewarnt werden. Sie kann auch benutzt werden, um Hilfskräfte zu alarmieren.

5.2 Öffentliche Warnanlagen (Sirenenanlage)

Eine öffentliche Warnanlage ist eine Anlage mit akustischen Signalgeräten zur Warnung der Bevölkerung vor einer Gefahr. Die Signalgeräte können einzeln oder insgesamt zentral ausgelöst werden. Eine solche Anlage kann auch zur Alarmierung von Einsatzkräften für die Gefahrenabwehr benutzt werden.

5.3 Funkmeldeempfänger

Ein Funkmeldeempfänger ist ein bedingt netzunabhängiges Empfangsgerät für die drahtlose Alarmierung von Einsatzkräften.

5.4 Zentrale Alarmierungsanlage

Eine zentrale Alarmierungsanlage ist eine Anlage, mit der von der Leitstelle einer Feuerwehr aus einzelne, mehrere oder alle angeschlossenen Alarmierungsanlagen betrieben werden können.

5.5 Wachalarmierungsanlage

Eine Wachalarmierungsanlage ist eine Anlage zur Alarmierung der in Feuer- und Rettungswachen stationierten Einsatzkräfte. Die Alarmierung kann durch Zeichen und/oder Durchsagen erfolgen. Sie kann auch durch eine zentrale Alarmierungsanlage ausgelöst werden.

6 Meldungen

6.1 Notrufmeldung

Eine Notrufmeldung ist eine Meldung über einen Brand, einen Unfall oder ein ähnliches Ereignis, die das Alarmieren von bestimmten Einsatzkräften zur Folge hat.